Persilscheine für korrupte Kommunalpolitiker

Von Ulrich von Alemann

Das Landgericht Wuppertal hatte den SPD-Stadtrat Jürgen Specht 2004 unter anderem wegen Bestechlichkeit und Vorteilsannahme zu 21 Monaten Freiheitsstrafe auf Bewährung verurteilt, weil er als Amtsärzt gehandelt habe. Der Bundesgerichtshof hob nun das Urteil in diesem Punkt auf, und wies es zur Neuverhandlung zurück, weil Specht kein Amtsärzt, sondern Abgeordneter sei.


Professor Ulrich von Alemann lehrt an der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf Politikwissenschaft.

ALEMANN ANALYSE